

NATO-Generalsekretär Mark Rutte äußerte sich in herablassendem Ton auf der diesjährigen Jahrestagung der Parlamentarischen Versammlung der NATO über die militärische und wirtschaftliche Stärke Russlands. Die NATO sei Russland militärisch "unendlich überlegen", wirtschaftlich sei man Russland ebenso voraus. **Florian Warweg** wollte <u>auf der Bundespressekonferenz</u> von der Bundesregierung wissen, ob diese die Einschätzung Ruttes teile und wenn ja, wie sich dann die massive militärische Aufrüstung und der anhaltende Bedrohungsdiskurs gegen Russland rechtfertigen ließen. Die Sprecher des Verteidigungsministeriums und des Kanzleramtes gingen gewohntermaßen weder auf die Aussage Ruttes noch auf die Frage Warwegs ein und verwiesen stattdessen auf die "ständige" und "große" Bedrohung durch Russland am Beispiel des Ukraine-Krieges. Wir danken für die Zuschriften unserer Leser, die **Ala Goldbrunner** für Sie zusammengestellt hat.

1. Leserbrief

Hallo Herr Warweg,

Haben Sie den Freudschen Versprecher (= sprachliche Fehlleistung, bei der ein unbewusster Gedanke des Sprechers an die Oberfläche kommt) von Herrn Müller (BMVg) wahrgenommen:

...sondern relevant ist, das "Europa" eine ständige Bedrohung, eine große Bedrohung für unsere Sicherheit ist. [Anm.d.Red.: im Video bei min 1:15]

Ich konnte mich leider nur kurz über den Versprecher amüsieren, die Erkenntnis über den Inhalt der Aussage war mir dann doch zu ernst.

Mit freundlichen Grüßen Ekkehard Plettenberg

2. Leserbrief

Lieber Herr Warweg,



ich halte es nicht für notwendig, jede Ihrer Fragen in der BPK, und auch nicht jeden Artikel auf den NDS zu kommentieren, bzw. in einem Leserbrief zu loben.

Dazu fehlt mir schlicht die Zeit!

Aber manchmal kann ich der Versuchung nicht widerstehen, und zwar, wenn ich, so wie heute, nach dem Lesen unwillkürlich schallend lachen muss!

Obwohl, es im Grunde natürlich um einen sehr traurigen Sachverhalt geht, ist es doch manchmal befreiend, sich dem (Galgen-)Humor zu überlassen, der einen überfällt, wenn Sie die armen Wichte auf der Tribüne mal wieder mit offensichtlichen Widersprüchen konfrontieren und diese anschließend dabei zu beobachten, wie sie verzweifelt versuchen, sich rauszuwinden!

Laut lachen oder sich fremd schämen!?

Vielen Dank dafür und weiter so!

Meine monatliche Überweisung bleibt Ihnen erhalten!

Mit freundlichen Grüßen Manfred Marggraf

3. Leserbrief

Lieber Herr Warweg und NDS Team,

Der Beitrag könnte als Beispiel in einem Lehrbuch über doublethink stehen.

Zwei sich total widersprechende Überzeugungen verschmelzen, zu einer alternativen Realität.

Auf diese Weise kann jemand lügen ohne das Gefühl zu haben, zu lügen; allerdings erfordert es eine Mühe für das Gehirn, um die tatsächliche Realität zu unterdrücken und zu ersetzen durch die Akzeptanz einer Unwahrheit, reiner Selbstbetrug also.

Die Völkerrechtswidrigkeit des Genozids, den Israel verübt und die völkerrechtswidrigen Angriffe der NATO in der Vergangenheit fallen dem Gedächtnisschwund anheim. Nur so



lässt sich die Überzeugung aufrechterhalten, die NATO sei ungefährlich, rein defensiv.

Die unendliche militärische Überlegenheit der NATO, Rutte bezieht sich wohl auf eine konventionelle militärische Überlegenheit.

Militärische Selbstüberschätzung führt unweigerlich zu fatalen Fehlentscheidungen.

Da wird kraftvoll ausgeblendet, dass Russland eine Atommacht ist.

Selbst wenn Deutschland sich eine konventionelle Armee erschafft mit 20000 Panzern, 5 Millionen Soldaten und 2000 F-35 Jägern, führen weniger als ein dutzend Atomsprengköpfe auf Deutschland zur sofortigen bedingungslosen Kapitulation.

Ein Schüler im letzten Jahr der Grundschule begreift das, unsere Generäle, Politiker und Redaktionen der Medien offensichtlich nicht.

Mit freundlichem Gruß Pagrick Janssens Belgien

4. Leserbrief

Moin,

alle, aber auch absolut alle, die Russland als Feindbild schüren, sofort ins Gefängnis: sadaba.de/GSBT_StGB_080_104.html

§80 StGB: Vorbereitung eines Angriffskrieges

§80a StGB: Aufstacheln zum Angriffskrieg

§82 StGB: Hochverrat gegen ein Land

§83 StGB: Vorbereitung eines hochverräterischen Unternehmens

§100 StGB: Friedensgefährdende Beziehungen:

"(1) Wer als Deutscher, der seine Lebensgrundlage im räumlichen Geltungsbereich dieses



Gesetzes hat, in der Absicht, einen Krieg oder ein bewaffnetes Unternehmen gegen die Bundesrepublik Deutschland herbeizuführen, zu einer Regierung, Vereinigung oder Einrichtung außerhalb des räumlichen Geltungsbereichs dieses Gesetzes oder zu einem ihrer Mittelsmänner Beziehungen aufnimmt oder unterhält, wird mit Freiheitsstrafe nicht unter einem Jahr bestraft.

(2) In besonders schweren Fällen ist die Strafe lebenslange Freiheitsstrafe oder Freiheitsstrafe nicht unter fünf Jahren.

2Ein besonders schwerer Fall liegt in der Regel vor, wenn der Täter durch die Tat eine schwere Gefahr für den Bestand der Bundesrepublik Deutschland herbeiführt."

Ein "besonders schwerer Fall" dürfte nach der jahrelangen (!) Hetze gegen Rußland, der gravierende Mangel an gesundem Menschenverstand und vor allem das Aussetzen von Diplomatie, menschlicher Logik & Empathie nachweislich gegeben sein.

Bitte auch Gestalten wie Angela Merkel, Annalena "360°-Wende"-"Rußland muß ruiniert werden" Baerbock und alle ehemaligen Parteifunktionäre nicht vergessen, die am Feindbildschüren mitgewirkt haben. Ebenso sind Journalisten ins Visier zu nehmen, die sich bereitwillig an der Hetze beteiligt haben. Da dürften viele Redaktionsstuben auf einen Schlag sehr leer werden, auch im ÖRR. Wenn man all die überflüssigen Bagatellen wie Schwarzfahrer und GEZ-Preller rausläßt, hat man auch wieder Kapazitäten in den Gefängnissen frei.

Die Bundesregierung kennt ihre eigenen Gesetze nicht? Eher vorstellbar ist: sie kennen sie, ignorieren sie absichtlich.

Wie lange kommen sie noch damit durch? Das Schlimmste an der Chuzpe, die uns täglich aufgetischt wird, ist nicht mal die Impertinenz, sondern die Konsequenzenlosigkeit. Und ba wundert man sich, wenn die Bürger politikverdrossen werden? Nun, das ist durchaus gewünscht, kann man dann erst recht so richtig an Recht & Gesetz vorbei durchregieren.

Mit freundlichen Grüßen, Michael Schauberger

5. Leserbrief



Guten Tag Florian Warweg,

ich danke Ihnen für Ihre Zivilcourage, in der BPK die Fragen zu stellen, die aufdecken wie der Junge im Märchen von des Kaisers neuen Kleidern.

Dass Sie damit keineswegs allein stehen, zeigt z.B. mein Redebeitrag:

WDR 5 Tagesgespräch 16.10.2025 (12:10 - 13 h)

Freiwillig, Pflicht, Losverfahren - wie soll Wehrdienst heute gehen?

Deutschland sucht Soldaten. Die Bundeswehr hat zu wenig Freiwillige, und über eine neue Pflicht wird heftig diskutiert. Wie kommt die Armee an neue Rekruten – mit Zwang, Anreiz oder vielleicht per Los? Diskutieren Sie mit der Juristin Kathrin Groh von der Bundeswehrhochschule in München und Moderator Wolfgang Meyer im WDR 5 Tagesgespräch!

wdr.de/mediathek/audio/wdr5/wdr5-tagesgespraech/audio-wehrdienst-freiwillig-pflicht-losverfahren-100.html

Mein Redebeitrag als DFG-VK-Mitglied von Min. 37:42 – 40:00 mit anschließenden Antworten von Moderator Meyer und Juristin der BW-Hochschule Groh.

Mit freundlichen Grüßen Ulrich Juncker

6. Leserbrief

Lieber Herr Warweg, liebe Redaktion,

in Anbetracht des intellektuellen Niveaus auf der BPK auf der Bank der Regierungsvertreter sehe ich keine andere Möglichkeit, als mit Spott zu reagieren.

Ich würde Herrn Müller davon abraten "alles" zu tun, da mit 50% unseres Staatshaushalts schon das Erträgliche bei weitem überschritten ist. Ich würde raten, es lieber beim 2-3fachen Unendlichen zu belassen, um unsere Haushalte nicht zu überstrapazieren.

Noch ein Dank an den Fachmann namens Rutte. Ich wusste aber schon immer, dass die



Russen Flaschen sind.

Vielen Dank, Herr Warweg! Und lassen Sie sich durch schwachsinnige Antworten nicht entmutigen!

Herzliche Grüße, Joachim Seffrin

7. Leserbrief

Hallo Herr Warweg,

Oh weh oh weh, es wird immer absurder.

"Russland führt seit mehr als drei Jahren einen völkerrechtswidrigen Angriffskrieg. Russland bedroht Europa. Russland bedroht die europäische Friedensordnung."

Drei Lügen in zwei kurzen Sätzen. Aber Fragen beantworten können sie nicht.

Lustig auch, was der Rutte über die Unendlichkeit sagt. Einstein sagte diesbezügliches über das Universum und die Dummheit der Menschen, wobei er sich bei Ersterem nicht ganz sicher war. Jetzt kommt der Rutte und macht den Einstein. Was denen gemeinsam ist, den Regierungssprechern und Rutte, ist die anschwellende Hysterie. Keine Fakten mehr, dafür Emotionen und absurde Lügen. So etwas machen Menschen, denen der Bezug zur Wirklichkeit entglitten ist. Die sich aber wie die Herrscher der Welt vorkommen.

Es wird böse enden, Rolf Henze

Anmerkung zur Korrespondenz mit den NachDenkSeiten

Die NachDenkSeiten freuen sich über Ihre Zuschriften, am besten in einer angemessenen Länge und mit einem eindeutigen Betreff.



Es gibt die folgenden E-Mail-Adressen:

- leserbriefe(at)nachdenkseiten.de für Kommentare zum Inhalt von Beiträgen.
- <u>hinweise(at)nachdenkseiten.de</u> wenn Sie Links zu Beiträgen in anderen Medien haben.
- <u>videohinweise(at)nachdenkseiten.de</u> für die Verlinkung von interessanten Videos.
- redaktion(at)nachdenkseiten.de für Organisatorisches und Fragen an die Redaktion.

Weitere Details zu diesem Thema finden Sie in unserer "Gebrauchsanleitung".